

Ergänzende Vermögenserklärung zur Feststellung der Vermögensverhältnisse der Antragstellerin/des Antragstellers und der in der Bedarfsgemeinschaft (BG) lebenden Personen

| | |
|---|-----------------|
| <h1 style="margin: 0;">Landratsamt Tuttlingen</h1> <h2 style="margin: 0;">Kommunales Jobcenter</h2> | Eingangsstempel |
|---|-----------------|

Nummer der Bedarfsgemeinschaft _____

Familienname, Vorname
der Antragstellerin/des Antragstellers _____

Vermögensverhältnisse der Antragstellerin/des Antragstellers und der in der Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Vermögen ist die Gesamtheit der in Geld messbaren Güter einer Person, bewertet zum Zeitpunkt der Antragstellung, soweit das Vermögen nicht später erworben wurde.

Zum Vermögen zählen alle für den Lebensunterhalt verwertbaren Vermögensgegenstände - unabhängig davon, ob es im In- oder Ausland vorhanden ist - der in den Abschnitten 1 und 2e des Hauptantrages genannten Personen, wie z. B.

- Bank- und Sparguthaben, Bargeld, Wertpapiere, Aktien, Aktienfonds,
- Kraftfahrzeuge (Auto und Motorrad),
- Kapitallebensversicherungen, private Rentenversicherungen, Bausparverträge,
- bebaute oder unbebaute Grundstücke, Hausbesitz (z. B. ein Ein- oder Mehrfamilienhaus), Eigentumswohnungen,
- sonstige Immobilien,
- sonstige Vermögensgegenstände (z. B. Wertsachen, Gemälde, Schmuck).

Die einzelnen Vermögenswerte sind zu addieren, wobei verschiedene Freibeträge berücksichtigt werden.

Alle Angaben über vorhandenes Vermögen und Belastungen sind auf Nachfrage des Jobcenters durch geeignete Nachweise zu belegen.

Fügen Sie bitte ggf. auch eine Bescheinigung Ihres Kreditinstitutes über Gebühren und Beleihungszinsen bei.

Sollten die Auswahlfelder für den Antragsteller und der in der Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht ausreichen, bitte die jeweiligen Angaben auf der Rückseite ergänzen.

1. Freistellungsaufträge

Haben Sie oder die in der Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen Freistellungsaufträge für Kapital-/Zinserträge (z. B. bei Kreditinstituten, Bausparkassen, Lebensversicherungsunternehmen, Bundes-/Landesschuldenverwaltungen) erteilt? Ja Nein

Wenn ja, geben Sie den Namen des Besitzers der Freistellungsaufträge und den Namen des Geldinstituts/ der Versicherung an:

| Name des Besitzers der Freistellungsaufträge | Name des Geldinstituts/ Der Versicherung |
|--|---|
| | |
| | |

2. Konten und Geldanlagen

2.1 Haben Sie oder eine in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person Girokonten? Ja Nein

a) Kontoinhaber/in _____ Konto-Nr. _____
Geldinstitut _____ mit _____ Euro

b) Kontoinhaber/in _____ Konto-Nr. _____
Geldinstitut _____ mit _____ Euro

c) Kontoinhaber/in _____ Konto-Nr. _____
Geldinstitut _____ mit _____ Euro

2.2 Verfügen Sie oder eine in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person über Bargeld? Ja Nein

a) Inhaber/in _____ Gesamtbetrag _____ Euro

b) Inhaber/in _____ Gesamtbetrag _____ Euro

2.3 Haben Sie oder eine in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person Sparbücher/Sparkonten/ Tagesgeldkonten? Ja Nein

a) Inhaber/in _____
Geldinstitut _____ Konto-Nr. _____

Gesamtbetrag _____ Euro

Zinsen im letzten Jahr _____ Euro

zu 2.3

b) Inhaber/in _____

Geldinstitut _____ Konto-Nr. _____

Gesamtbetrag _____ Euro Zinsen im letzten Jahr _____ Euro

c) Inhaber/in _____

Geldinstitut _____ Konto-Nr. _____

Gesamtbetrag _____ Euro Zinsen im letzten Jahr _____ Euro

2.4 Besitzen Sie oder eine in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person Sparbriefe/sonstige Wertpapiere (z. B. Aktien, Fonds-Anteile usw.)? Ja Nein

a) Art der Geldanlage _____

Inhaber/in der Geldanlage _____

derzeitiger Wert Erträge letztes Jahr Kosten bei vorzeitiger Auflösung
_____ Euro _____ Euro Gebühr _____ Euro

Gutschriftzinssatz _____ Beleihungzinssatz _____

b) Art der Geldanlage _____

Inhaber/in der Geldanlage _____

derzeitiger Wert Erträge letztes Jahr Kosten bei vorzeitiger Auflösung
_____ Euro _____ Euro Gebühr _____ Euro

Gutschriftzinssatz _____ Beleihungzinssatz _____

2.5 Haben Sie oder eine in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person Versicherungen mit Prämienrückgewähr (z.B. Kapitallebensversicherungen, private Rentenversicherungen, Unfallversicherungen, Berufsunfähigkeitsversicherungen, Sterbegeldversicherungen?) Ja Nein

a) Versicherungsnehmer/in _____ Versicherungsnummer _____

Versicherungsunternehmen _____

Auszahlungsbetrag bei Rück- oder Verkauf bisher eingezahlt Versicherungssumme
_____ Euro _____ Euro Gebühr _____ Euro

b) Versicherungsnehmer/in _____ Versicherungsnummer _____

Versicherungsunternehmen _____

Auszahlungsbetrag bei Rück- oder Verkauf bisher eingezahlt Versicherungssumme
_____ Euro _____ Euro Gebühr _____ Euro

2.6 Besitzen Sie oder eine in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person Bausparverträge? Ja Nein

a) Inhaber/in des Bausparvertrages _____

Guthaben Euro _____ Euro

Ist der Bausparvertrag zur Sicherstellung des Darlehens an das Kreditinstitut abgetreten? Ja Nein

b) Inhaber/in des Bausparvertrages _____

Guthaben Euro _____ Euro

Ist der Bausparvertrag zur Sicherstellung des Darlehens an das Kreditinstitut abgetreten? Ja Nein

3. Befreiung von der Rentenversicherungspflicht

Sind Sie oder in der Bedarfsgemeinschaft lebende Personen von der Rentenversicherungspflicht befreit? Ja Nein

Wenn ja: Dienen unter Ziffer 2. genannte Geldanlagen der Alterssicherung? Ja Nein

Welche Person ist befreit? (Bitte Befreiungsbescheid beifügen) _____

4. Steuerlich gefördertes Altersvorsorgevermögen

Verfügen Sie oder in der Bedarfsgemeinschaft lebende Personen über steuerlich gefördertes Altersvorsorgevermögen? (z. B. „Riester-Rente“, Pensionsfonds, Direktversicherung, etc.) Ja Nein

Wenn ja: Bitte aktuellen Kontostand nachweisen und Vertrag vorlegen.

5. Grundstücke

5.1 Bebaute Grundstücke

Ich bzw. in der Bedarfsgemeinschaft lebende Personen oder wir gemeinsam sind Eigentümer **bebauter** Grundstücke und/oder Eigentumswohnungen.
Wenn ja:

Ja Nein

a) Name des/der Eigentümer/s _____

Wohnfläche _____ qm Miet-/Pachteinnahmen monatlich _____ Euro

selbst bewohnt _____ qm Belastungen _____ Euro

5.2 Unbebaute Grundstücke

Ich bzw. in der Bedarfsgemeinschaft lebende Personen oder wir gemeinsam sind Eigentümer **unbebauter** Grundstücke.
Wenn ja:

Ja Nein

a) Name des/der Eigentümer/s _____

Belastungen _____ Euro Miet-/Pachteinnahmen monatlich _____ Euro

6. Sonstiges Vermögen

Ich bzw. in der Bedarfsgemeinschaft lebende Personen oder wir gemeinsam haben sonstiges Vermögen (z. B. Kryptowährung, Edelmetalle, Antiquitäten, Gemälde usw.).
Wenn ja:

Ja Nein

Vermögenswert _____ Euro Bezeichnung _____

Vermögenswert _____ Euro Bezeichnung _____

7. Kraftfahrzeuge

Ich bzw. in der Bedarfsgemeinschaft lebende Personen sind Eigentümer eines Kraftfahrzeuges.
Wenn ja:

Ja Nein

a) Eigentümer des Kfz _____ Amtliches Kennzeichen _____

Fabrikat _____ Modell _____

Tag der Erstzulassung _____ Kilometerstand _____

ggf. noch bestehende Kreditverbindlichkeiten für das Kfz _____ Euro

b) Eigentümer des Kfz _____ Amtliches Kennzeichen _____

Fabrikat _____ Modell _____

Tag der Erstzulassung _____ Kilometerstand _____

ggf. noch bestehende Kreditverbindlichkeiten für das Kfz _____ Euro

Die Eintragungen können – zumindest teilweise – durch Vorlage der Zulassungsbescheinigung Teil 1 (Fahrzeugschein) nachgewiesen werden.

8. Schenkung/Spende/Übertragung

Wurde Vermögen einer in der Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen in den letzten 10 Jahren im In- oder Ausland verschenkt, gespendet oder auf eine andere Person übertragen.
Wenn ja:

Ja Nein

a) Höhe _____ Euro Zeitpunkt des Ereignisses _____

Verwendungszweck _____ Empfänger/in _____

Ich versichere, dass die Angaben vollständig und richtig sind.

Künftige Änderungen in den Vermögensverhältnissen werde ich unaufgefordert und unverzüglich mitteilen.

Ort/Datum

Unterschrift
Antragstellerin/Antragsteller

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen
Vertreters minderjähriger
Antragstellerinnen/Antragsteller

**Unterschriften bezüglich der
Bevollmächtigung durch alle
Mitglieder der BG ab 15**

Jahren:

Unterschrift BG-Mitglied

Unterschrift BG-Mitglied

Unterschrift BG-Mitglied